



Erfüllung der Informationspflichten gemäß Artikel 13 DSGVO für die Durchführung der Sommerakademie

Name und Kontakt der verantwortlichen Stelle:

Große Kreisstadt Neuburg an der Donau

Rathaus, Karlsplatz A 12
86633 Neuburg an der Donau
Telefon: 08431 55-0
Telefax: 08431 55-329
stadt@neuburg-donau.de

Die Große Kreisstadt Neuburg an der Donau ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den [Oberbürgermeister Dr. Bernhard Gmehling](#). Rechtsaufsichtsbehörde ist das [Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen](#), Platz der Deutschen Einheit 1, 86633 Neuburg an der Donau.

Kontakt des Datenschutzbeauftragten der verantwortlichen Stelle:

Ralf Turban, Dipl.-Ing. (FH)
Nazibühl 3
86668 Karlshuld
Telefon: +49 (0)8454 96236-10
E-Mail: datschutz@neuburg-donau.de

Zweck und Rechtsgrundlage:

Die Erfassung der Daten für die Durchführung der Sommerakademie beim Interessenten erfolgt auf Grundlage der Einwilligung gemäß Art.6 Abs.1 UAbs.1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Der Zweck besteht in der Durchführung der Sommerakademie der Stadt Neuburg an der Donau. Genauer: Die Anmelde Listen werden benötigt um die Teilnehmer zum Beispiel bei Kursabsage/-änderung zu kontaktieren, Anmeldebestätigungen zu verschicken und als Anwesenheitsliste für den Dozenten. Die Ausweisdokumente (Schüler oder Behindertenausweis) werden zur Prüfung der Berechtigung für einen Preisnachlass benötigt.

Art und Zweck der Daten:

Daten zur Anmeldung eines Kurses oder um Kontakt aufzunehmen:
Vorname, Nachname, Straße, PLZ, Ort, Land, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, Zeitpunkt der Speicherung, Sprache, Schülerschein, Behindertenausweis.



Empfänger der personenbezogenen Daten:

Es findet im Bedarfsfall eine abgestimmte Weiterleitung der Daten zur Durchführung der Sommerakademie an kooperierende Partner (z. B. Vereine / Firmen) statt. Diese sind fallbezogen lediglich zur Programmdurchführung notwendig und werden von den Partnern jeweils nach der Durchführung gelöscht.

Es findet keine Weiterleitung der Daten an ein Drittland außerhalb des Geltungsbereiches der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) statt.

Dauer der Datenspeicherung:

Die Daten werden für Statistiken (wer ist wie lange dabei, woher kommen die Teilnehmer) gespeichert und um weiterhin das jährliche Programmheft einmal im Jahr zu versenden. Ein eventuell hochgeladener Berechtigungsnachweis (Schüler od. Behindertenausweis) wird unmittelbar nach der Prüfung der Berechtigung gelöscht.

Rechte des Betroffenen:

Es besteht ein Auskunftsrecht des Betroffenen zur Datenverarbeitung. Ebenso besteht das Recht auf Berichtigung falscher Daten, Löschung bzw. Einschränkung nicht mehr benötigter Daten.

Das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit sind ebenfalls gegeben.

Recht zur Beschwerde:

Es besteht das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Der Kontakt ist zu finden über die Bundesbeauftragte zu Datenschutz und Informationsfreiheit im Bereich Infothek:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Vertragliche Grundlagen:

Die Bereitstellung der Daten erfolgt direkt beim Teilnehmer bzw. den Erziehungsberechtigten auf freiwilliger Basis. Werden die Daten nicht zur Verfügung gestellt, ist die Teilnahme an der Sommerakademie nicht möglich.